

Mobbing

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 31. August 2020 00:24

Ich möchte, bevor dieses Missverständnis wieder aufkommt, darauf hinweisen, dass Mobbing kein Konflikt im Sinne eines klassischen Streits ist. Man könnte sagen, es ist geradezu die Abwesenheit von Konflikten. Mobbing ist nicht durch Gespräche zu lösen sondern durch Machtwechsel. Eine einzige Ansage vom (Vorgesetzten des) Schulleiter(s) kann genügen, dass der Zirkus aufhört.

Es gibt übrigens durchaus auch Chefs (in unserem Falle Schulleiter*innen), die von der Mitarbeiterschaft gemobbt werden. Dabei geht es um bewusste Strategien, um etwas zu erreichen, jemanden loszuwerden zum Beispiel.

Wer wirklich von Mobbing betroffen war weiß es früher oder später, denn es zieht einem den Boden unter den Füßen weg. Man ist (zunächst) machtlos ausgeliefert und fängt im schlimmsten Falle an, an sich zu zweifeln, nicht am Rest der Belegschaft. Und das ist auch der Plan. Psychoterror ist es, kein Streit.